WP-01-K3-300-5

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Martin Rademacher (KV Potsdam)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 299 bis 300 einfügen:
Instrumente wie das sogenannte Quick-Freeze zur Verfolgung von Straftaten. Anlasslose Vorratsdatenspeicherung und Chatkontrolle lehnen wir ab.

Zur Wahrheit des technischen Fortschritts gehört es aber auch, dass es eine Vielzahl von Menschen gibt, die vor zunehmender Digitalisierung Angst haben und sich überfordert fühlen. Wir wollen verhindern, dass Digitalisierung zu weiterer Ungleichheit führt. Dafür möchten wir Portale, Apps etc. verpflichten, sogenannte „Pförtner- oder Lotsendienste“ bei den Anbietern zu schaffen, die eine gleichberechtigte Teilhabe ermöglichen.

Begründung

Lotsendienste im Internet sind besonders effektiv, um die digitale Kluft zwischen technisch versierten und unerfahrenen Senior*innen zu verringern. Diese Dienste bieten individuelle Unterstützung und Orientierung, wodurch Senior*innen befähigt werden, digitale Technologien sicher und selbstständig zu nutzen.Lotsendienste bieten maßgeschneiderte Hilfe, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Vorkenntnisse der Senior*innen abgestimmt ist. Diese individuelle Betreuung fördert das Vertrauen und die Motivation, digitale Technologien zu erlernen und zu nutzen.

Viele Senior*innen haben Vorbehalte gegenüber digitalen Technologien oder fühlen sich unsicher im Umgang damit. Durch die Unterstützung von Lotsendiensten können diese Ängste abgebaut und Barrieren überwunden werden, was zu einer aktiveren Teilnahme am digitalen Leben führt.

Die Unterstützung durch Lotsendienste ermöglicht es Senior*innen, von den Vorteilen der digitalen Welt zu profitieren, wie z.B. der Nutzung von Online-Diensten, der Kommunikation mit Familie und Freunden oder dem Zugang zu Informationen und Bildung.

weitere Antragsteller*innen

Lisa Bundke (KV Potsdam); Maria Schäfer (KV Potsdam); René Teichmann (KV Potsdam); Antje Bensching (KV Potsdam); Uwe Kaminski (KV Potsdam); Bettina Meyer (KV Potsdam); Frank Spade (KV Potsdam); Berit Gundermann (KV Potsdam); Eva Becher (KV Potsdam); Felix Bestgen (KV Potsdam); Carla Mae von Hörsten (KV Potsdam); René Rother (KV Potsdam); Frank Otto (KV Potsdam); Ruth Wagner (KV Teltow-Fläming); Birgit Eifler (KV Potsdam); Ralf Scheffler (KV Potsdam); Mario Lucchesi (KV Potsdam); Eva Mohn (KV Oder-Spree); Tina Scholz (KV Potsdam); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.